

②

Teuerungszuschlag

Die Steigerung der gesamten Herstellung- und Versandkosten zwingt uns, mit dem heutigen Tage einen Teuerungszuschlag für die Bücher unseres Verlages einzuführen, und zwar beträgt der Zuschlag

25 Pfennig

für die Bücher, die M. 1.—
und M. 2.— ord. kosten, sowie

50 Pfennig

für die Bücher mit höherem Ordinär-Preis. Dem verehrlichen Sortiment gewähren wir **40 % Rabatt** auf diese Teuerungszuschläge, die also mit 15 und 30 Pfennig netto berechnet werden. Wir lassen kleine Laden-Violate betr. den Teuerungszuschlag herstellen, die wir zu verlangen bitten.

Ausgenommen

von dem Teuerungszuschlag sind die nachstehend aufgeführten Werke, deren Verkaufspreis wir bereits erhöht haben:
„Scherls Jungdeutschlandbuch“
„Scherls Mädchenbuch“
deren Jahrgang 1918 M. 5.— ord. und M. 3.35 netto bar kostet, während die älteren Jahrgänge, wie bisher, mit M. 4.— ord. und M. 2.65 netto bar abgegeben werden, ferner der
„Gartenlaube-Kalender“
mit M. 1.50 ord., M. 1.10 netto bar und der
„Wegweiser-Kalender“
mit M. 1.— ord. und M. 0.65 netto bar.

August Scherl G. m. b. H.
Ernst Keil's Nachf. (August Scherl) G. m. b. H.
Berlin und Leipzig
26. Oktober 1917.

Tempel= Klassiker



Deutsche Dichter-Ausgaben
Zweisprachige Weltliteratur
Mustergültige Vorzugsausgaben

Das dauernde Steigen der Herstellungskosten, besonders unserer Einbände, zwingt uns, den Preis unserer Tempel-Klassiker nochmals zu erhöhen.

Dom 1. November ab

Kosten unsere Bände

in Leinen M 4.50

in Halbleder M 5.50

Wir gestatten dem Sortiment,

bis 10. November

das vom Kommissions-Lager verkaufte zum bisherigen Barpreis direkt zu verrechnen.

Hochachtungsvoll

Der Tempel-Verlag
in Leipzig